

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155 EWG



Handelsname : Latex-Matt
Artikelnummer : 1581
Überarbeitet am : 30.05.2007
Version : 4.1.0
Druckdatum : 30.05.2007

01. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname

Latex-Matt (1581)

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Weißer matte Dispersionsfarbe (Nassabriebbeständigkeit Klasse 2 nach DIN EN 13 300 *) für Wand- und Deckenanstriche im Innenbereich. Weitere Verwendungszwecke siehe Technisches Informationsblatt.

Hersteller/Lieferant

decotric GmbH

Straße/Postfach

Im Schedetal 1

Nat.-Kenn./PLZ/Ort

D - 34346 Hann. Münden

Telefon / Telefax

+49 (0)5541 7003-02 / +49 (0)5541 7003-50

Notfallauskunft

+49 (0)5541 7003-41/-64

02. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Zubereitung bestehend aus: Styrol-Acrylat-Dispersion, Titandioxid, Füllstoffe, Wasser, Celluloseether, Konservierungsmittel und Hilfsmittel

Gefährliche Inhaltsstoffe

-

03. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung

Keine Gefahrensymbole

04. Erste Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Nach Hautkontakt

Mit Wasser abwaschen und gut nachspülen.

Nach Augenkontakt

Mit viel Wasser abspülen.

Nach Verschlucken

Viel Wasser trinken. Einen Arzt rufen.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Unter normalen Bedingungen nicht brennbar. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Brandgase nicht einatmen. Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

Handelsname : Latex-Matt
Artikelnummer : 1581
Überarbeitet am : 30.05.2007
Version : 4.1.0
Druckdatum : 30.05.2007

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mechanisch aufnehmen. Nicht eintrocknen lassen.

07. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Abkühlung unter 0°C vermeiden. Nicht im Freien lagern.

Lagerklasse VCI : 12

08. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen.

Atemschutz

Keinen

Handschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Augenschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Körperschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Umweltschutzmaßnahmen

Siehe auch Kapitel 6 und 12.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form : Flüssig.
Farbe : Weiß.
Geruch : Arttypisch.

Sicherheitsrelevante Daten

Schmelzpunkt/-bereich :	(1013 hPa)	ca.	0	°C	
Siedepunkt/-bereich :	(1013 hPa)	ca.	100	°C	
Flammpunkt :			Entfällt.		Brookfield
Zündtemperatur :			Entfällt.		
Dichte :	(20 °C)		1,45 - 1,5	g/cm ³	
Lösemitteltrennprüfung :	(20 °C)		Entfällt.		
H2O-Löslichkeit :	(20 °C)		dispergierbar		
pH-Wert :	(20 °C / 91 g/l)		9,5 - 10		
Viskosität:	(23 °C)		8,5 - 10	Pa.s	DIN 53019-1

Zusätzliche Hinweise

Die physikalischen Angaben sind ca. Werte und beziehen sich auf die eingesetzte(n) sicherheitsrelevante(n) Komponente(n).

Handelsname : Latex-Matt
Artikelnummer : 1581
Überarbeitet am : 30.05.2007
Version : 4.1.0
Druckdatum : 30.05.2007

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Abkühlung unter 0°C vermeiden.

Zu vermeidende Stoffe

Reaktionen mit Säuren möglich. CO₂-Entwicklung.

11. Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Prüfungen

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

Erfahrungen aus der Praxis

Nach uns vorliegenden Erkenntnissen sind auch bei langandauerndem Kontakt keine Gesundheitsschäden aufgetreten.

12. Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

Ökotoxische Wirkungen

Keine bekannt.

Weitere Hinweise zur Ökologie

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend

13. Hinweise zur Entsorgung

Stoff / Zubereitung

Empfehlung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften ordnungsgemäß beseitigen.
Oder nach Eintrocknung / Aushärtung zusammen mit Hausmüll ablagern.

Abfallschlüssel

EAK-Schlüsselnummer: 08 01 12 - Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen
beziehungsweise

EAK-Schlüsselnummer: 17 09 04 - gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02
und 17 09 03 fallen

Ungereinigte Verpackung

Empfehlung

Kontaminierte Verpackungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden.

Abfallschlüssel

EAK-Schlüsselnummer: 15 01 02 - Kunststoff

Ungereinigte Verpackungen sind wie die Zubereitung zu entsorgen.

14. Angaben zum Transport

Weitere Angaben zum Transport

Das Produkt ist kein Gefahrgut im nationalen/internationalen Straßen-, Schienen-, See- und Lufttransport.

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Das Produkt ist nach uns vorliegenden Daten kein gefährlicher Stoff im Sinne des ChemG bzw. der GefStoffV.

Weitere Hinweise

DecoPaint-Richtlinie(2004/42/EG) - Gebindekennzeichnung:

- EU-VOC-Grenzwert für dieses Produkt(Kat.: A/a, Wb) = 75 g/l (2007), 30 g/l (2010)
- VOC-Gehalt dieses Produktes max.: 1 g/l

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155 EWG



Handelsname :	Latex-Matt	Version :	4.1.0
Artikelnummer :	1581	Druckdatum :	30.05.2007
Überarbeitet am :	30.05.2007		

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Klasse : 1 gemäß VwVwS

Sonstige Vorschriften

GISBAU - Produkt-Code für Farben und Lacke: M-DF01

16. Sonstige Angaben

Kapitel 15: VwVwS = Allgemeine Verwaltungsvorschrift über die Einstufung wassergefährdender Stoffe in Wassergefährdungsklassen

*) Naßabriebsbeständigkeit Klasse 2 nach DIN EN 13 300 entspricht der Beanspruchung "scheuerbeständig" nach der nicht mehr gültigen DIN 53 778.

Sonstige Hinweise

Sicherheitsrelevante Änderungen

15. Weitere Hinweise

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
